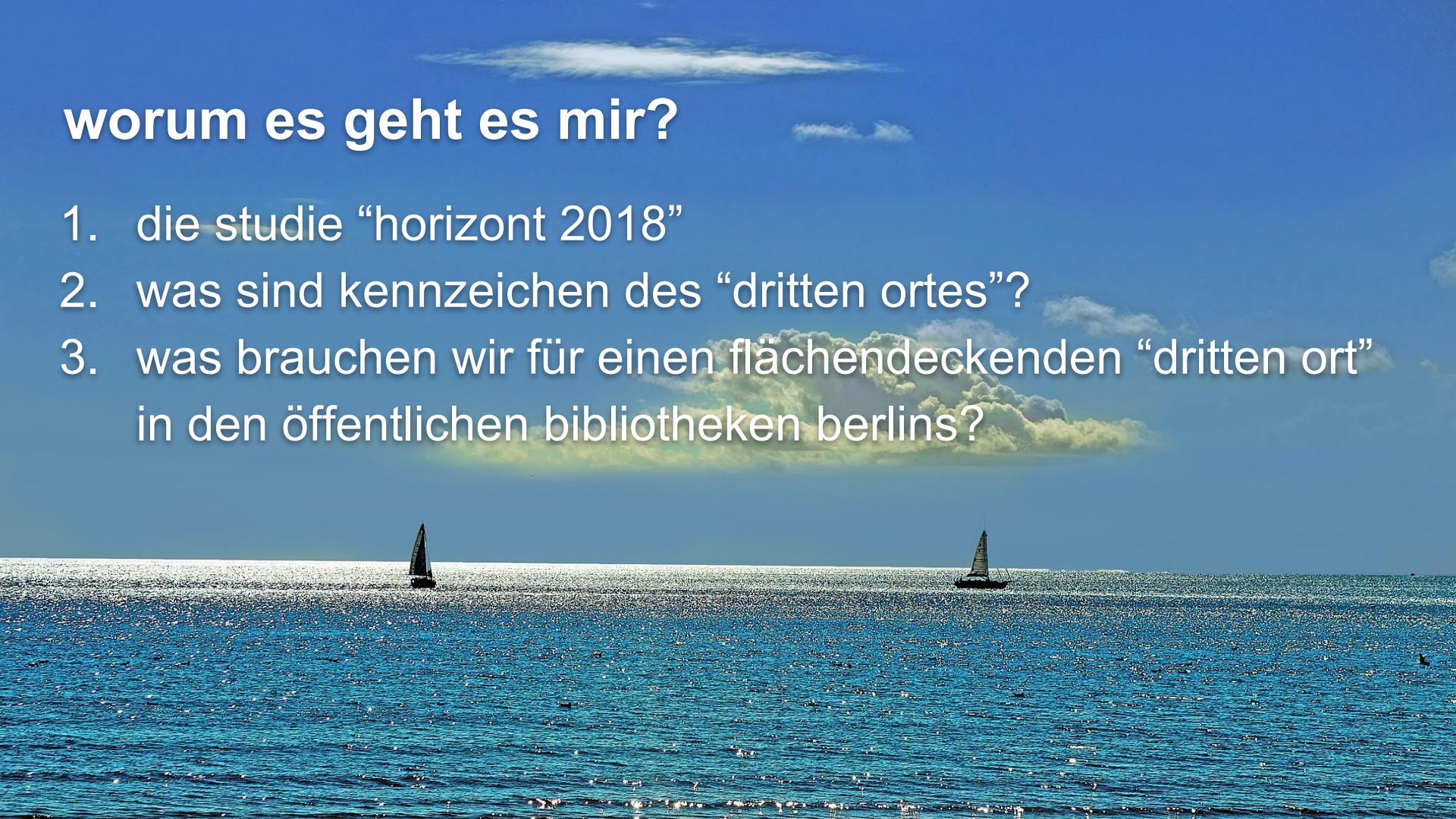


# horizonte erweitern

3. fachtag der linken: ich bibliotheke, du bibliothekst, wir  
bibliotheken!

# worum es geht es mir?

1. die studie “horizont 2018”
2. was sind kennzeichen des “dritten ortes”?
3. was brauchen wir für einen flächendeckenden “dritten ort”  
in den öffentlichen bibliotheken berlins?





# horizont 2018

1. **79 %** der großstadtbibliotheken haben in bestehenden konzepten den **dritten ort** als zielsetzung verankert
2. **98 %** der großstadtbibliotheken sagen, durch die digitalisierung steigt die **aufenthaltsqualität**, die bibliothek wird zum **treffpunkt und kommunikationsort** und die bedeutung der bibliothek als **lern- und arbeitsort** steigt
3. **81 %** der befragten gehen davon aus, dass wir durch die digitalisierung **neue nutzer\*innen** gewinnen

















































# **was wir brauchen?**

- **neue aufgaben = neues personal (tvI-anhang kippen, weiterbildungsmittel erhöhen, neue stellen schaffen)**
- **erhöhung aufenthaltsqualiät (sanierung gebäude, inneneinrichtung, digitale grundausrüstung, ...)**
- **partizipation und orientierung an community (personal, zeit, wissen)**



# quellen

alle fotos <https://pixabay.com/> (freie lizenz)

foto central library halifax ([wikipedia](#))

## texte

corinna haas, rudolf mumenthaler, karsten schuldt: [ist die bibliothek ein dritter ort? ein seminarbericht](#)

harald pilzer: [öffentliche bibliotheken und „dritte orte“. eine neue kulturpolitische strategie?](#)

johannes reitze: [was öffentliche bibliotheken meinen, wenn sie vom dritten ort sprechen.](#) 2016

rat für kulturelle bildung e.v.: [BIBLIOTHEKEN/ DIGITALISIERUNG/ KULTURELLE BILDUNG. HORIZONT 2018](#)

robert barth: [die bibliothek als dritter ort.](#) in *bub* 67(2015)7; S. 426-429.